

Stell dir vor

**Stell dir vor,
dass der Mensch, schon als Mensch etwas gilt.**

**Stell dir vor,
dass kein Job und kein Kontostand zählt.**

**Stell dir vor,
eine Welt, in der jeder gewinnt.**

**Stell dir vor,
irgendwann, vielleicht.**

**Stell dir vor,
dass der Mensch seine Fäuste vergisst.**

**Stell dir vor,
eine Welt, in der Frieden ist.**

**Stell dir vor,
dass kein Hass und kein Eifer uns trennt.**

**Stell dir vor,
irgendwann, vielleicht.**

**Stell dir vor,
eine Welt, die den Reichen entthront,
dass im Geben und Nehmen Gerechtigkeit wohnt.**

**Stell dir vor,
dass geteilt wird, wo Überfluss herrscht.**

**Stell dir vor,
irgendwann, vielleicht.**

**Stell dir vor,
eine Kirche, den Menschen versteht,
eine Feier, in der dir nicht das Lachen vergeht.**

**Stell dir vor,
einen Glauben, der hält doch befreit.**

**Stell dir vor,
irgendwann, vielleicht.**

**Stell dir vor,
du blickst stets in ein Lächeln hinein,
dass die Welt endlich frei ist und doch keiner allein;
dass du trotz deiner Fehler geliebt werden kannst.**

**Stell dir vor,
irgendwann, vielleicht.**

**Stell dir vor,
diese Sehnsucht trägst du nicht allein.**

**Stell dir vor,
diese Welt, so könnte sie sein.**

**Stell dir vor,
dass dein Traum heute beginnt.**

**Stell dir vor,
jetzt und hier mit dir.**